

Übergabe des PoP-Bereiches Hemstedt an den Netzbetreiber – DER LETZTE HÖHEPUNKT IN DIESEM JAHR IST ERREICHT –

Altmarkkreis Salzwedel | Landkreis Stendal | Zweckverband Breitband Altmark (ZBA), 15.12.2023:

Der Zweckverband Breitband Altmark informiert:

Kurz vor Weihnachten erfolgte die letzte Netzübergabe in diesem Jahr. Am Technikstandort in Hemstedt – den sogenannten PoP (Point of Presence) – drückten der ZBA-Projektleiter Henning Kipp des Projektgebietes 3 gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister von Hemstedt, Günter Hoop, den symbolischen Button für die Übergabe des Bauabschnittes 5. Dieser wurde von Tom Kral, Teamleiter Bau Sachsen-Anhalt des Netzbetreibers DNS:NET Internet Service GmbH zur zukünftigen Aktivierung entgegengenommen.

„Wir freuen uns sehr, dass sich die erfolgreiche Zusammenarbeit aller Mitwirkenden ausgezahlt hat und wir kurz vorm Jahresende auch noch den fertiggestellten Bauabschnitt Hemstedt an den Netzbetreiber übergeben können. 2023 war ein Jahr der Aktivierungen, wodurch die Altmark die richtigen Schritte in Richtung Zukunft und Digitalisierung gemacht hat.“, so ZBA-Projektleiter des Projektgebietes 3 Henning Kipp.

Die heutige Netzabschnittsübergabe ist die sechste von insgesamt acht Übergaben im Projektgebiet 3 und der Höhepunkt des Übergabemarathons der letzten Monate. Begonnen mit der Übergabe im PoP-Bereich Apenburg-Winterfeld, reiht sie sich den Übergaben in diesem Jahr am 07.11.2023 am PoP in Immekath, am 14.11.2023 in Jeggau, am 21.11.2023 in Sachau und der am 28.11.2023 in Ipse ein.

Im Oktober 2021 starteten die Ausbaurbeiten in diesem Breitbandabschnitt seitens des ZBA, welche jetzt mit Ausnahme des Ortes Wollenhagen fast abgeschlossen sind. Anfang nächsten Jahres soll dann auch diese Ortslage abgeschlossen sein. Mit der Übergabe der passiven Fertigstellung des Breitbandnetzes geht die Verantwortlichkeit an den Netzbetreiber über. Dieser wird in den kommenden Wochen mit dem Versand der Aktivtechnik, mit welcher der Anschluss an das Glasfasernetz mit Surfgeschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s hergestellt ist, beginnen und die circa 800 Haushalte, welche sich vorab per Vorvertrag registriert haben, im Anschluss daran aktivieren. Insgesamt können circa 1.600 Adresspunkte vom Technikstandort in Hemstedt, welcher am 10.02.2022 aufgestellt wurde, versorgt werden.

Im März dieses Jahres konnte mit elf erfolgten Netzübergaben im Projektgebiet 1 im Landkreis Stendal schon der Abschluss dieses Projektgebietes gefeiert werden und mit weiteren elf erfolgten Netzübergaben im landkreisübergreifenden Projektgebiet 2 vor drei Tagen am 12.12.2023 der Abschluss dessen. Damit ist das größte ländlich geförderte „Weiße-Flecken“-Ausbauprojekt kurz vor dem Abschluss. Rund 14.500 Haushalte, zusammen mit dem Pilotgebiet Cluster 1, wurden im Landkreis Stendal seitens des ZBA passiv ausgebaut. Im Altmarkkreis Salzwedel wurden bereits rund 12.800 Haushalte ein Zugang zum Highspeed-Internet ermöglicht. 7.500 Haushalte liegen davon im Projektgebiet 3.

Insgesamt könnten in der Altmark nach Fertigstellung des zukunftsfähigen Breitbandnetzes rund 30.500 Haushalte auf diese Weise mit zukunftsfähigen Glasfaserleitungen versorgt werden. Dafür investiert der Verband über 195 Millionen Euro, welche vor allem unterstützt durch Fördergeldern von Bund und dem Land Sachsen-Anhalt finanziert werden.



© Zweckverband Breitband

Altmark

Bild von links nach rechts: Marcel Schwarz (Bauleiter DNS:NET Internet Service GmbH); Tom Kral (Teamleiter Bau Sachsen-Anhalt DNS:NET Internet Service GmbH); Bianka und Frank Lilge (Ortsvertreter von Trüstedt); Günter Hoop (Ortsbürgermeister Hemstedt); Andy Rasch (Bauamtsmitarbeiter Hansestadt Gardelegen); Henning Kipp (ZBA-Projektleiter PG III); Corinna Lahmann (ZBA-Projektassistentin)

Folgende Orte gehören zum Bereich PG III

– PoP-Bereich Hemstedt des Bauabschnittes 5:

Ackendorf, Algenstedt, Berge, Estedt, Hemstedt, Hottendorf, Jävenitz (Teil-erschließung), Kassieck, Kloster Neuendorf, Lindstedt, Lindstedterhorst, Lüffingen, Schenkenhorst, Trüstedt, Weteritz, Wiepke, Wollenhagen, Zichtau (Teiler-schließung)

Das Zweckverbandgebiet ist in drei Projektgebiete unterteilt

▪ **Projektgebiet I** (Landkreis Stendal)

Orte in und aus den Gemeinden Eichstedt, Goldbeck, Hassel, Havelberg (ohne Stadt), Hohenberg-Krusemark, Kamern, Klietz, Osterburg (ohne Stadt), Rochau, Schollene, Schönhausen (ohne Stadt), Tangerhütte (ohne Stadt), Tangermünde (ohne Stadt), Wust-Fischbeck

▪ **Projektgebiet II** (Altmarkkreis Salzwedel):

Orte in und aus den Gemeinden Arendsee (ohne Stadt), Kalbe, Aland, Altmärkische Höhe, Altmärkische Wische, Bismark, Iden, Seehausen, Werben, Zehrental.

▪ **Projektgebiet III** (Altmarkkreis Salzwedel):

Orte in und aus den Gemeinden Apenburg-Winterfeld, Beetzendorf, Dähre, Diesdorf, Gardelegen, Jübar, Klötze (ohne Stadt), Kuhfelde, Rohrberg, Wallstawe.



Über den ZBA

Der Zweckverband Breitband Altmark (ZBA) verfolgt die Strategie, die insbesondere dezentral gelegenen und unterversorgten Orte der 4.700 Quadratkilometer großen Altmark mit einem zukunftsfähigen und flächendeckenden Glasfasernetz zu erschließen. Jeder kann sich gern an den ZBA wenden oder den Verfügbarkeitscheck auf der Internetseite und der ZBA-App nutzen, um seine eigene Adresse zu prüfen oder den aktuellen Stand der Tiefbauarbeiten einzusehen.

Infos: www.breitband-altmark.de

UnsereRegion. UnserNetz. Ihr Anschluss mit Zukunft.



Zweckverband Breitband Altmark
An der Altmarkpassage 3 b
29410 Hansestadt Salzwedel



Telefon: 03901 – 85 62 890
Fax: 03901 – 85 62 899
presse@breitband-altmark.de
www.breitband-altmark.de

Vorsitzender der Verbandsversammlung:
Landrat Patrick Puhlmann
Verbandsgeschäftsführer:
Hendrik Meier



EUROPÄISCHE UNION
ELER
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums



Im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr

